

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 1081 -1113

der 45. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 26.04.2006

Drucksache Nr. 1880/II

Antrag der SPD-Fraktion
Programm Jugendsozialarbeit an Berlin
Hauptschulen
sowie Beschlussempfehlung des Ausschusses für
Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen

Beschluss Nr. 1097

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Hauptschulen im Bezirk in geeigneter Form mit ihren Förderanträgen für das von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport mit ESF-Mitteln aufgelegte Programm "Jugendsozialarbeit an Berliner Hauptschulen" zu unterstützen.

Bezirksverordnetenvorsteher

26.04.2006

Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Eing.: 01. JUNI 2006
..... Anl.

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss Nr. 1097 vom 26.04.2006
Programms Jugendsozialarbeit an Berliner
Hauptschulen
Drs.-Nr. 1880/II
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Erik Schrader
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 26.04.2005 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, die Hauptschulen im Bezirk in geeigneter Form mit ihren Förderanträgen für das von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport mit ESF-Mitteln aufgelegte Programm „Jugendsozialarbeit an Berliner Hauptschulen“ zu unterstützen.“

Es wird gebeten, zur Kenntnis zu nehmen, dass das Bezirksamt sich gegenüber der zuständigen Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport dafür eingesetzt hat, dass die Johann-Thienemann-OH, die Nikolaus-August Otto-OH und die Leistikow-OH im Rahmen des „Arbeitsprogramms Hauptschule“ und des mit ESF-Mitteln aufgelegten Programmes „Jugendsozialarbeit an Berliner Hauptschulen“ der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport gefördert werden.

Nun mehr erhält die Johann-Thienemann-OH von der zuständigen Senatsverwaltung die notwendigen Mittel, um in Kooperation mit dem Träger Gesellschaft für Sozial - Pädagogische Arbeit e.V. (GeSAB) zum 01.05.2006 eine Sozialarbeiterstelle zu besetzen.

Die Nikolaus-August-Otto-OH wird dann zum 01.08.2006 ebenfalls von der zuständigen Senatsverwaltung die notwendigen Mittel erhalten, um im Rahmen einer Kooperation mit einem Träger aus der Jugendhilfe eine Sozialarbeiterstelle zu besetzen. Die Leistikow-OH erhält leider keine zusätzlichen Mittel von der zuständigen Senatsverwaltung, da an der Leistikow-OH schon eine Schulstation, finanziert aus Mitteln des Bezirkshaushaltes, existiert.

Wir bitten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.


Weber
Bezirksbürgermeister


Erik Schrader
Bezirksstadtrat